

Tamara Ehs, Stefan Gschiegl, Karl Ucakar,
Manfried Welan (Hg.)

Politik und Recht

Spannungsfelder der Gesellschaft

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Bundespräsidenten	5
Vorwort der Nationalratspräsidentin	7
Gedanken zu Politik und Recht	21

I. Verfassung und Demokratie

Von den sozialen Implikationen, gesellschaftlichen Funktionen und dem Gerechtigkeitsbezug des Rechts

<i>Stefan Gschiegl</i>	35
1 Zur Einführung – Über die allgemeine Soziologie des Rechtsbegriffs	35
2 Die Funktionen des Rechts als Garant der Stabilität und Ordnung innerhalb politischer Systeme	40
3 Recht und Gerechtigkeit – Voraussetzung, Kontingenz oder Widerspruch?	45
4 Conclusio	48

Verfassung und Verfassungsrecht zwischen Politik und Recht

<i>Theo Öhlinger</i>	51
1 Die Verfassung als Grundordnung des Staates	51
1.1 Verfassung im materiellen Sinn	51
1.2 Verfassung im formellen Sinn	53
2 Spezifika der österreichischen Bundesverfassung	53
2.1 Die Zersplitterung des formellen Verfassungsrechts	54
2.2 Die Bezeichnungspflicht	55
3 Das Verfassungsverständnis in Österreich	56
3.1 Formelles Verfassungsverständnis	56
3.2 Die politischen Bedingungen der Verfassungsgesetzgebung	56
4 Die Auflösung der Verfassung	57
5 Der Funktionswandel des Verfassungsrechts	59
5.1 Verfassungsrecht als Koalitionspakt	59
5.2 Die bundesstaatliche Kompetenzverteilung	60
5.3 Aushebelung des VfGH	60
6 Die Rolle von Lehre und Rechtsprechung	61
7 Die Grundprinzipien der Bundesverfassung	63

7.1 Begriff und Funktion einer „Gesamtänderung der Bundesverfassung“	63
7.2 Die verfassungsrechtliche Grundordnung als eigentliche Verfassung	65
7.3 „Verfassungszustände wie in der EU“?	66
8 Reformbemühungen	66

**Grund- und Menschenrechte im Spannungsfeld zwischen
Politik und Recht**

<i>Bernd-Christian Funk</i>	71
1 Regelwerte und Rechtsverhältnisse	71
2 Funktioneller Wandel	71
3 Kodifikations- und Reformperspektiven	72
4 Entstehungs- und Erkenntnisquellen	74
5 Recht der Europäischen Union	75
6 Kombinierte Garantien	76
7 Gleichheitsrechte	77
8 Soziale Rechte und Leistungsgarantien	77
9 Rechtsschutz und Effizienz	79
10 Hierarchische Entwicklungen	80

Politik und Wahlrecht zwischen Partizipation und Legitimation

<i>Karl Ucakar</i>	83
1 Wahlrecht und Wahlsystem	83
2 Zweck der Wahl: Legitimation durch Partizipation	85
3 Wahlsystem – Parteiensystem – Personenwahl	86
4 Die Entwicklung der Wahlsystemkonzepte in der Zweiten Republik	88
4.1 Wahlrechtsreform 1970/71	88
4.2 Wahlrechtsreform 1992	89
5 Das aktuelle österreichische Wahlrecht	94
6 Aktuelle Wahlrechtsdebatten	97
7 Exkurs: Direkte Demokratie	98
8 Wahlrecht: Design oder Substrat der Demokratie?	101

Parlamentarismus zwischen Recht und Politik

<i>Christoph Konrath</i>	107
1 Ausgangspunkte	107
2 Verfassungsrechtliche Grundlagen	109
3 Stellung und Praxis von Parlamenten zwischen Recht und Politik	115

4	Parlamentsfunktionen zwischen Recht und Politik	119
5	Verfahrensregeln und Konfliktlösung	124

Verfassungsgerichtsbarkeit

Eine Vermessung der Grenzlinie zwischen Politik und Recht

<i>Tamara Ehs</i>	135
1 Einleitung	135
2 Juristokratie?	136
3 Machtfragen	139
4 Vexierbilder	140
5 Ent-/Um-/Politisierung	142
6 Mögliche Machtschranken	144
7 Neuer Konstitutionalismus, neue Forschungsfragen	147

Der EuGH und seine Rechtsprechung zwischen Politik und Recht

<i>Maria Berger</i>	153
1 Einleitende Bemerkungen	153
2 Die Stellung des EuGH in den EU-Verträgen	155
3 Die Rechte des Einzelnen im Unionsrecht: vom Rechtsschutz zur Teilhabe	161
4 Rechtsstaatliche Grundsätze als Beitrag zu Transparenz und Rechenschaftspflicht im Bezug auf behördliches Handeln in der Union	165
5 Stärkung des Europäischen Parlaments	167
6 Schlussbemerkung	169

Bürokratieapparat und Verwaltungshandeln zwischen Politik und Recht

<i>Heinrich Neisser</i>	173
1 Die Stellung der Verwaltung im politischen System	173
2 Verfassungsrechtliche Rahmenbedingungen des Verwaltungsstaates	175
3 Bürokratie und Verwaltungsreform	179
4 Die Rolle der Bürokratie im Legislativprozess	183
5 Führungsstrukturen im Verwaltungssystem	184
6 Verwaltung und Bürgerpartizipation	187
7 Verwaltungskultur im Lichte theoretischer Ansätze	189
8 Die Rolle der nationalen Verwaltungen im Mehrebenensystem der Europäischen Union	191

**Sozialpartnerschaft: ein rechtlich nicht verankerter
Mitgestaltungsfaktor österreichischen Rechts**

Emmerich Tálos 195

1 Sozialpartnerschaftlicher Einfluss auf österreichisches Recht 196

 1.1 Entwicklung 196

 1.2 Rolle der Sozialpartnerschaft 198

 1.3 Veränderter Kontext 200

 1.4 Interessenpolitik in Veränderung 201

 1.5 Einflussebenen: keine „Allkompetenz“ 206

2 Bestands- und Legitimationsgrundlage der Sozialpartnerschaft 207

3 Abschluss 213

Politische Kultur und Rechtskultur

Peter Gerlich 217

1 Kultur: System und Rolle 217

2 Politische Kultur 221

3 Rechtskultur 223

4 Kulturwandel 226

5 Rollenkultur 228

II. Rechtsinstitute & Politikfelder 233

**Die rechts- und gesellschaftspolitischen Implikationen
des Strafrechts**

Reinhard Kreissl 235

1 Verrechtlichung als Inklusion 239

2 Präventionsorientierung: abstrakte Gefährdungsdelikte 240

3 Feindstrafrecht: Normverdeutlichung durch falsche
Re-Moralisierung 242

4 Perspektiven: Verrechtlichung, Entrechtlichung, Umrechtlichung –
Government, Governance, Gouvernamentalität 243

**Die gesellschaftlichen Funktionen und Herausforderungen
des Steuerrechts**

Margit Schratzenstaller 249

1 Einleitung 249

2 Gesellschaftliche Herausforderungen an das Steuerrecht 250

3 Gesellschaftliche Funktionen des Steuerrechts 252

4 Aktuelle Tendenzen in der EU 254

 4.1 Abgabenbelastung der Arbeitseinkommen 254

4.2	Verbrauchsbezogene Steuern und Umweltsteuern	257
4.3	Verteilungspolitische Aspekte	258
5	Eckpunkte ökosozialer Abgabenstrukturreformen	262
6	Fazit	263

Haushaltsrechtsreform zwischen Politik und Recht

<i>Gerhard Steger</i>	267
1 Reforminhalte	267
2 Reformprozess	271
3 Rückwirkungen der Reform auf Verwaltung und Politik	276
4 Fazit	280

Die gesellschaftliche Bedeutung des Zivilrechts im Wandel unserer Zeit

<i>Erika Wagner/Caroline Récsey</i>	283
1 Einleitung	283
2 Mensch, Gesellschaft, Recht	285
2.1 Rechtswissenschaft und Soziologie	285
2.2 Die Funktionen des Rechts in der Gesellschaft	287
3 Recht und Wertungen	287
3.1 Der gesetzliche Rahmen rechtlicher Wertungen	287
3.2 Das Wertungsdilemma	289
3.3 Lösung durch den Gesetzgeber	291
4 Privatrechtsgesellschaft, Dimensionen, Auswüchse	292
4.1 Privatrechtsgesellschaft als rechtstheoretischer Begriff	292
4.2 Auswüchse der Privatrechtsgesellschaft	294
5 Privatrechtsgesellschaft und Persönlichkeitsschutz	295
6 Privatrechtsgesellschaft und Familienrecht	296
7 Die europäische Dimension der Privatrechtsgesellschaft	297
7.1 Der derzeitige Einfluss des Europarechts auf das Privatrecht	297
7.2 Europäisches Zivilgesetzbuch	298
8 Fazit	303

Diskriminierung und Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen

<i>Erwin Buchinger</i>	309
1 Von der Versorgung zur Gleichberechtigung von Menschen mit Behinderungen	309
2 Diskriminierungsschutz von Menschen mit Behinderungen im Vergleich	315

3	Empirische Befunde zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen	320
4	Zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen	324

Die Wissenschaft des „Lebens an sich“ – zwischen Politik und Recht

<i>Barbara Prainsack</i>	329	
1	Einleitung	329
2	Die (Entdeckung der) Politisierung des „Lebens an sich“	330
3	Neue Formen von Bürgerschaft?	337
4	Partizipative Gesundheit: Demokratisierung	340
5	Zusammenfassung	341

III. Internationales 347

Das Zusammenwirken von Recht und Politik in den USA

Die Gesundheitspolitik im Tauziehen zwischen den drei Gewalten

<i>Reinhard Heinisch</i>	349	
1	Einleitung	349
2	Übersicht und Grundzüge	350
3	Politische Vetospieler im System der Checks and Balances	352
4	Die US-Gesundheitspolitik und ihre Hintergründe	355
5	Der Policy-Prozess am Beispiel der Gesundheitsreform von Präsident Obama	358
6	Der Kampf um Implementierung und Regulierung	364
7	Die Rolle der Judikatur	366
8	Schlussfolgerung	369

Transformationsprozesse in Osteuropa zwischen Politik und Recht

<i>Dieter Segert</i>	373	
1	Das Recht als Objekt und Mittel eines missglückten staatssozialistischen Reformversuchs	373
2	Recht und der Rechtsstaat als Ziel und Defizit der Transformationsprozesse seit 1989	378
2.1	Probleme der Rechtsverwirklichung	380
2.2	Unfairer politischer Wettbewerb und zusätzliche Machtressourcen der politischen Eliten	381

2.3 Instrumentalisierung von Recht und Gerichten und Korruption	383
2.4 „Vergangenheitsbewältigung“ und Rechtsstaatsprobleme	384
3 Schlussfolgerungen aus dem Verhältnis von Macht und Recht für die Politikwissenschaft als Disziplin	386

**Das Handeln des Staates in der VR China zwischen Politik
und Recht**

<i>Nele Nösselt</i>	391
1 Einleitung	391
2 Verfassungsordnung	391
3 Entwicklungsstadium: Frühphase des Sozialismus	394
4 Wirtschaftsordnung/Eigentumsformen	395
5 Rechtsstaatlichkeit	396
6 Menschenrechte; Freiheitsrechte	401
7 Führungs- und Vertretungsanspruch der Partei	402
8 Ordnungspolitik des chinesischen Partei-Staates	404

**Frieden durch internationales Strafrecht? Das Nürnberger
Tribunal als Präzedenzfall des internationalen Strafrechts bei
Gustav Radbruch, Hans Kelsen und Carl Schmitt**

<i>Stefan Lakonig</i>	407
1 Eine Frage des 20. Jahrhunderts	407
2 Der lange Weg der internationalen Strafgerichtsbarkeit	409
3 Alles, was Recht ist: Gustav Radbruch, Hans Kelsen und Carl Schmitt	411
4 <i>Scelus Infandum</i>	412
5 Die persönliche Verantwortung im Völkerrecht	415
6 Die Begründung aus der Tradition des Common Law	416
7 <i>Nullum Crimen sine lege</i>	418
8 Handeln auf Befehl?	422
9 Frieden durch den Kampf ums Recht	424

IV. Nachworte 431

**Demokratie und Gesellschaft zwischen Politik und Recht
Anmerkungen zum Verhältnis von Rechts- und Politik-
wissenschaft in Österreich**

<i>Anton Pelinka</i>	433
1 Verfassung und Verfassungsrecht – Instrumente der Politik	433

Inhaltsverzeichnis

2	Rechtswissenschaft und Politikwissenschaft – eine schwierige Beziehung	435
3	Politikwissenschaft als Innovations-, Rechtswissenschaft als Bewahrungswissenschaft?	437
4	Die Rechtswissenschaft darf die Politik, die Politikwissenschaft darf das Recht nicht ignorieren	438

Politische Jurisprudenz und juristische Politologie

Autobiografische Reminiszenzen

<i>Manfried Welan</i>	443
-----------------------------	-----

Autorinnen und Autoren	451
-------------------------------------	-----